



**Infos zur Kulturveranstaltung/ Buchpräsentation
mit Film, Musik und Gespräch
in der Tschechischen Botschaft in Wien
am Montag, den 2. Juni 2014 um 18:00 Uhr**

Herr Botschafter Jan Sechter ladet herzlich ein zur Buchpräsentation „Mein langes Schweigen“ umrahmt von Klaviermusik, Film und einem Gespräch mit **Erika Bezdíčková** und **Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger** im Rahmen des europäischen Projekts „verfolgt – verschwunden – gesucht – von der Vergangenheit des Nazi-Terrors bis zur Gegenwart“.

Dieses internationale kulturelle, wissenschaftliche Forschungsprojekt von IPS-WIEN läuft seit November 2013 quer durch Österreich in Form von Veranstaltungen im Bereich von Schulen, Hochschulen und Universitäten und als KULTURVERANSTALTUNGEN in den jeweiligen Städten. Mit der Kultur-Konzertveranstaltung im Palmenhaus in der Bezirksstadt Gmünd im Waldviertel/Niederösterreich, der historisch bedeutsamen Grenzstadt zwischen Niederösterreich und Südböhmen, wurde der erste Höhepunkt grenzüberschreitender, Länder verbindender europäisch-internationaler Arbeit erreicht. Mehrere Lebensmotive flossen wie in einem Brennpunkt zusammen.

Die aus Brno/ Tschechien kommende, sehr bekannte 82-jährige jüdisch-tschechische Autorin, Übersetzerin und KZ-Überlebende Frau **Erika Bezdíčková** Brno vertritt nicht nur ihr unorthodoxes Judentum, sondern auch Tschechien. Sie erlitt zwei antisemitisch geprägte totalitäre Diktaturen, das „Dritte Reich“ des Naziterrorregimes und den Sowjetkommunismus. Rainer König-Hollerwöger arbeitet als Präsident von IPS-WIEN mit einem Büro in Znojmo seit Anfang 2006 in der Grenzregion Tschechien-Österreich und umgekehrt, begleitet – immer wieder unter Medienpräsenz – Kultur-Konzertveranstaltungen, Vorträge und Lesungen – so auch schon 2009 gemeinsam mit Frau Erika Bezdíčková in Horn, Telč und Raabs an der Thaya bei der Niederösterreichischen Landesausstellung 2009, heuer ganz im Zeichen der 25-jährigen Grenzöffnung Tschechiens, des Beginnes des Ersten und Zweiten Weltkrieges und der Vertreibung und Ermordung der Juden und Andersdenkenden in den KZ's der Nazi-Zeit.

War Frau Erika Bezdíčková im September 2008 das erste Mal als Mitwirkende bei dem „Außergewöhnlichen Sommerkonzert JULIA Orgel Spontan International“ im Zuge der Suche nach der damals spurlos vermissten Julia K. in Wien und sprach als KZ-Überlebende in der Lutherischen Stadtkirche

der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Wien – Innere Stadt, so ist sie nun mit Rainer König-Hollerwöger in der Tschechischen Botschaft von Österreich in Wien. Im Zuge des Projekts werden der tschechische Kurzfilm „NÁVRAT Z PEKLA“, „Rückkehr aus der Hölle“ von Olga Sommerová mit deutschen Untertiteln mit Frau Erika B. im KZ Auschwitz u. a. und Klaviermusik zur Darstellung gebracht und Buchstellen aus „Mein langes Schweigen“ und König-Hollerwögers Werk „JULIA K. GEWISSHEIT DER UNGEWISSHEIT...“ gelesen.

**Die Anmeldung zur Veranstaltung ist bitte direkt
an die Tschechische Botschaft per Fax oder per E-Mail zu richten unter:
Fax: (01) 894 12 00, E-Mail: vienna@embassy@mzv.cz**